

# Karl Johann Heinrich Hübbe und Johann Christian Plath. Ansichten der Freien Hansestadt Hamburg und ihrer Umgebungen

480,00 €

Mit 18 Kupfer-Tafeln. 2 Bände. Friedrich Wilmans, Frankfurt am Main 1824-1828. 23 x 15 cm. II, 342, [1] und 15, 438, [2] S. Mit 1 (von 2) gestochenen Titelblättern. Halblederbände der Zeit mit etwas Rückenvergoldung (abweichend gebunden, die Rücken neu aufgezogen).

Die bedeutende Stadtgeschichte! In den ebenso gediegenen wie unterhaltsamen Texten entwerfen die Autoren, der verdiente Pastor und Schul-Inspector am Waisenhaus in Hamburg, K. J. H. Hübbe (1764-1830), und der Hamburger Diakon und Katechet J. Chr. Plath (1790-1852), beide ausgezeichnete Kenner der Hamburger Verhältnisse, ein umfassendes Bild von Hamburg und seinen Randgemeinden. Sie benennen Zahl, Abstammung, körperliche Bildung, Sprache, Klassen und Stände der Einwohner Hamburgs und der dort lebenden Juden. Sie unterrichten über die Lebensbedingungen (Lebensmittel und Consumtion, Witterung, Gesundheitszustand, Grabstätten) der Einwohner und über ihr geselliges Leben. Sie beschreiben die Anlage der Stadt, ihre Baulichkeiten, Straßen und Plätze, die Bedeutung von Ebbe und Flut und des Hafens, die Verfassung und Verwaltung der Stadt, Handel und Handwerk, Kirchen- und Schulwesen, Bibliotheken und Sammlungen natur- und kunsthistorischer Gegenstände, gemeinnützige öffentliche Anstalten, Sicherheits- und Wohltätigkeitsanstalten, die Militäerverfassung u.a. in der Hansestadt und ihrer Umgebung. Hervorragend illustrierte Stadtgeschichte. Die schönen Tafeln sind nach Vorlagen des aus Wien stammenden, in Frankfurt ansässigen Landschaftsmalers Anton Radl gestochen. Sie zeigen Ansichten von Börse (2), Hafen beim Blockhaus (mit vielen Schiffen), "Hamburger Berg" (2), "Hamburg von der Westseite", Michaeliskirche, Jungfernstieg (2), Blankenese, Flottbeck, Eppendorf, Harburg, Harvestehude, Ottensen, Reitbrook und das berühmte Gartenlokal "Rainvilles Garten". Sehr ordentliches Exemplar.- Hamburgensien-Sammlung Rapp 2. Schröder 1729, 21 (Hübbe) und 3024, 2 (Plath).- Hin und wieder stockfleckig bzw. gebräunt.- Ordentliches Exemplar.

67858